

Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 837 und 838

Für den Inhalt verantwortlich: Wilhelm Adametz

4. Jänner 1950

Blatt 5

Ausstellungen und Museen in Wien (+ Neueröffnungen)

=====

1. Bezirk

Akademie der bildenden Künste Schillerplatz 3	Gemäldegalerie der Akademie.	tägl. außer Mo 10-14 Uhr (ganzjährig)
-"- (Bibliothek)	Neuerwerbungen der Handzeichnungen- und Kupferstichsammlung aus den Jahren 1946-1949.	13-16 Uhr Sa 10-13 Uhr
Albertina Augustinerbastei 6	Neuerwerbungen der Albertina von der Gotik bis zur Gegenwart.	Mo, Di, Do, Sa 10-13 Mi, Fr 10-18 Uhr So 10-12 Uhr
Alte Hofburg Michaelerplatz	Blick auf die hohe Kunst Österreichs von der Gotik bis Klimt.	Mo, Di, Mi, Do, Sa 10-16 So u. Feiertag 10-13 Führung 1/2 11 Uhr (ganzjährig)
Erzbischöfl. Palais Rotenturmstraße 2	Dom- und Diözesanmuseum.	Di, Do, So 9-12 Uhr (ganzjährig)
Konservatorium der Stadt Wien Johannesgasse 4a	"Wiener Musik". Sonderschau. Ausstellung der Städtischen Sammlungen.	8-16 Uhr
Kunsthistorisches Museum Burgring 5	Meisterwerke der europäischen Kunst.	Di-Fr 10-13 Uhr Sa 10-13, 14-16 Uhr So 9-13 Uhr (ganzjährig)
-"-	Sonderschau: Gemälde und Zeichnungen Pieter Brughel d. Ältere.	-"- -"-
-"-	Sonderschau: Handschriften-sammlung.	-"- -"-
Mozart-Haus Domgasse 5	Mozart-Gedenkstätte.	tägl. außer Mo 9-16 ^h (ganzjährig)

4. Jänner 1950	"Rathaus-Korrespondenz"	Blatt 6
Museum für Völkerkunde Neue Hofburg	Payer-Weyprecht-Ausstellung anlässlich der 75. Wiederkehr der Entdeckung des Franz Josefs-Landes (1872/74).	tägl. außer Mo 10-13, So u. Feiertag 9-13 ^h
-"-	Österreicher als Sammler und Forscher in der Welt. Afrikanische Bronzen.	-"-
Museum österreichischer Kultur Neue Hofburg	Permanente Ausstellung. Sonderschau: Österreich im Kartenbild. Baualterspläne österreichischer Städte und Märkte.	Do 10-13 Uhr So 9-13 Uhr (ganzjährig)
Naturhistorisches Museum Maria Theresien-Platz	Schausammlungen.	tägl. außer Di 9-13 Uhr (ganzjährig)
-"-	Pilzausstellung.	-"-
-"-	Sonderschau: Die Menschheit eine Familie.	-"-
Neue Galerie +) Grünangergasse 1	Gerhild Diesner - Paul Flora. Gemälde, Aquarelle und Zeichnungen.	Ab 14. Jänner 1950
Neue Hofburg Heldenplatz	Waffensammlung, Sammlung alter Musikinstrumente.	Do, So u. feiertags 9-13 Uhr (ganzj.)
Stadtlokal d. österreichischen Staatsdruckerei Wollzeile 27a	Historische Schau der österreichischen Staatsdruckerei.	Werktags 8-17 Uhr Sa 8-12 Uhr
Österr. Staatsarchiv Minoritenplatz 1	1100 Jahre österreichische und europäische Geschichte.	9-16 Uhr, So 9-13 (ganzjährig)
Staatl. Kunstgewerbemuseum Stubenring 5	Sammlung des österreichischen Museums.	Di-Fr 10-13 Uhr Sa 10-13, 14-16 So 9-13 Uhr Mo geschl.
Österreichisches Kunstgewerbemuseum Stubenring 5	Sonderschau: Chinesische Textilien.	Di-Br 10-13, 14-16, So 9-13 Uhr, Mo geschl.
-"-	Walter Gamerith: Photographische Aufnahmen.	-"-
-"- (Eingang Weiskirchnerstr. 3)	Plakat- und Werbegraphik aus der Sammlung des österreichischen Museums.	9-16 Uhr, Mo geschl. So 9-13 Uhr
-"-	Mittelalterliche Glasmalerei.	-"-
-"- (Eingang Stubenring 5)	Sonderschau: Hokusai- Japanische Holzschnitte.	-"-

4. Jänner 1950

"Rathaus-Korrespondenz"

Blatt 7

Wiener Uhrenmuseum
Schulhof 2

Schausammlungen.

Di-Sa 10 und 15 Uhr
Mi 10 Uhr Führungen.

3. Bezirk

Bürgertheater
Unt. Zollamtsstr. 13

Ferdinand Georg Wald-
müller-Farbreproduktionen.

Nur f. Theaterbesucher.

Konzerthaus-Foyer
Lothringerstraße 20

Das Frauenbildnis im
Wandel der Jahrhunderte.

10-16 Uhr

Landstrasser Heimat-
museum
Rochusgasse 16

Die Landstraße in alter
und neuer Zeit.

Sonntag 9-12 Uhr
(ganzjährig)

4. Bezirk

Neues Theater
"Scala"
Favoritenstraße 8

Ausstellung des Histo-
rischen Museums der Stadt
Wien: Ferdinand Raimund-
Bildnisse, Szenenbilder,
Ansichten.

Nur f. Theaterbesucher.

5. Bezirk

Städt. Bücherei
Siebenbrunnenfeldg. 13

Athanos Michow: Bulgari-
sche Landschaften.

Mo 9-12, 14.30-19 Uhr
Di, Do, Fr 14.30-19 "
Mi geschl., Sa 9-12 "

Volksbildungshaus
Margareten
Stöbergasse 11-15

+) Beispiele aus der Wie-
ner Stadtplanung.

9-12, 14-17 Uhr

6. Bezirk

Haydn-Museum
Hayngasse 19

Haydn-Gedenkräume.

tägl. außer Mo 9-16^h
(ganzjährig)

7. Bezirk

Bundesmobilien-
Depot
Mariahilfer Str. 88

Stilmöbel aus dem Be-
sitz der Habsburger.

Mo-Sa 9-16 Uhr
So 9-12 Uhr
(ganzjährig)

Messepalast
Festsaal
Messeplatz 1

+) 1. Wiener Kochkunst-
Ausstellung.

3.- 6. Jänner 1950

Volkstheater-Foyer
Neustiftgasse 1

60 Jahre Volkstheater.

Nur für Theater-
besucher.

4. Jänner 1950

"Rathaus-Korrespondenz"

Blatt 8

8. Bezirk

Museum für Volkskunde
Laudongasse 19

Österreichische Trachten
in der Volkskunst.

tägl. außer Mo 9-12^h
(ganzjährig)

-"-

Volksliedforschung und
Volksliedpflege in
Österreich.

-"-

Th. i. d. Josefstadt +)
Sträussel-Säle
Josefstädter Str. 26

Franz Hrastnik: Gemälde
und Graphik aus Amerika.

Nur für Theater-
besucher.

9. Bezirk

Schubert-Haus
Nußdorfer Straße 54

Schubert-Museum.

tägl. außer Mo 9-13
Sa 9-16 Uhr
(ganzjährig)

10. Bezirk

Städt. Bücherei
Hasengasse 38

Anton Velim: Zeichnungen
aus dem Arbeitsleben.

Mo 9-12, 14.30-19
Di, Do, Fr 14.30-19^h
Mi gesch., Sa 9-12

12. Bezirk

Städt. Bücherei
Egger-Lienz-Gasse 3

Friedrich Martinz: Reinecke Fuchs und andere
Tierbilder.

Mo 9-12, 14.30-19 Uhr
Di, Do, Fr 14.30-19 "
Mi geschl., Sa 9-12"

Städt. Bücherei
Karl Löwe-Gasse 17

Wilhelm Kaufmann: Sport-
bilder.

-"-

13. Bezirk

Schloß Schönbrunn

Schauräume.

9-17 Uhr (ganzj.)

Wagenburg
Schloß Schönbrunn
Eingang Hietzinger Tor

Sammlung historischer
Prunkwagen.

10-16 Uhr (ganzj.)

14. Bezirk

Technisches Museum
Mariahilfer Str. 212

Schausammlungen.

wochentags 10 u. 14
Uhr Führungen,
Sa 13.30-16.30 Uhr,
So 9-13 Uhr, (ganzj.)

16. Bezirk

Städt. Bücherei
Schumeierplatz 17

Paul Passini: Österrei-
chische Landschaften.

Mo 9-12, 14.30-19 Uhr
Di, Do, Fr 14.30-19 "
Mi geschl., Sa 9-12

19. Bezirk

Städt.Bücherei
Döbl.Hauptstr.96

Bilder der künstlerischen
Volkshochschule.

Mo 9-12, 14.30-19 Uhr
Di, Do, Fr 14.30-19 "
Mi geschl., Sa 9-12

21. Bezirk

Städt.Bücherei
Brünner Straße 36

Kleine Ausstellung der
Arbeitsgemeinschaft der
Künstlerischen Volks-
hochschule.

-"-

Straßenbahnfahrpreis am 6. Jänner
=====

Freitag, den 6. Jänner, gilt auf der Straßenbahn und Stadtbahn der Sonntagsfahrpreis. Es haben daher die Sonn- und Feiertags-Rückfahrtscheine zu 1'50 S im Tarifgebiet I oder II Gültigkeit. Ebenso gelten die Wochenkarten. Auf den Strecken der Linien 317 "Siedlung Englisch Feld - Groß-Enzersdorf" und 360 "Rodaun - Mödling" gilt der Fahrpreis von 80 g beim Schaffner (77 g im Vorverkauf).

Die Vorverkaufsstellen sind geschlossen.

Samstag in Wien schulfrei
=====

Der Stadtschulrat für Wien teilt mit, daß über Anordnung des Bundesministeriums für Unterricht am Samstag, den 7. Jänner, in ganz Wien schulfrei ist.

Die Frau im öffentlichen Leben Wiens
=====

Frau Senatsrat Dr. Rafaela Kikiewicz wird Sonntag, den 8. Jänner, um 17 Uhr, im Rahmen des Vortragszyklus "Die Wienerin", der in der gleichnamigen Ausstellung im Künstlerhaus abgehalten wird, über das Thema "Die Frau im öffentlichen Leben Wiens" sprechen.

Die Eintrittskarte für die Ausstellung berechtigt auch zum Besuch des Vortrags.

Max Kalbeck und Wien
=====

Heute sind es 100 Jahre, daß Max Kalbeck, der sich als Musikschriftsteller in Wien einen geachteten Namen erworben hat, in Breslau geboren wurde.

Kalbeck, der Jus und Philosophie studierte und sich zunächst mit der Dichtkunst beschäftigte, widmete sich schließlich ganz der Musik und begann seine schriftstellerische Tätigkeit als Musikreferent und Feuilletonist in Breslau. 1880 kam er nach Wien, das seither sein ständiger Wohnsitz wurde. Er arbeitete von Eduard Hanslick empfohlen in der Redaktion der "Allgemeinen Wiener Zeitung" und schrieb auch Theater- und Konzertkritiken für die "Presse", die "Wiener Montag-Revue" und das "Neue Wiener Tagblatt". Seine Texte zu Mozarts "Don Giovanni", "Bastien und Bastienne", "Gärtnerin aus Liebe" sowie zu Glucks "Orpheus" und "Maienkönigin" erfreuten sich großer Beliebtheit. Für Johann Strauß verfaßte er das Textbuch zu dessen Operette "Jabuka". Das wichtigste Werk seiner Tätigkeit als Musikschriftsteller ist seine vierbändige Brahmsbiographie, die ein Standardwerk der biographischen Literatur darstellt. Kalbeck ist am 4. Mai 1921 in Wien gestorben.

Konzert des Konservatoriums der Stadt Wien
=====

Das letzte Konzert der Musiklehranstalten der Stadt Wien in der Strauß-Ausstellung erfreute sich des gleichen starken Publikumsinteresses wie bisher. Zum ersten Male wurde das Programm in Zusammenarbeit von Lehrern der Zweigschulen und von Ausbildungsschülern des Konservatoriums bestritten.

Franz Schuberts B Dur-Trio, von den bekannten Mitgliedern des Litschauer-Kammerorchesters Luise Blick (Violine) und Frieda Litschauer (Cello), sowie Prof. Josef Langer (Klavier) gespielt, leitete das Konzert ein.

Doris Zimmer, erst kürzlich von einem erfolgreichen Gastspiel aus Paris zurückgekehrt, und Alfred Kremela, der 1949 beim Musikwettbewerb von Genf mit einem Diplom ausgezeichnet worden war, bewiesen das hohe Niveau der jungen an den Musiklehranstalten tätigen Klavierlehrer; Kompositionen von Brahms und Johann Strauß fanden eine glänzende Wiedergabe.

Herta Binder (Violine) und Alfred Kremela (Klavier) entzückten die Zuhörer mit Kreislerischen Strauß-Bearbeitungen. Die Absolventinnen der Opernklasse Leonore Sanders, mit dem Auftittslied der "Saffi" aus dem "Zigeunerbaron", und Erica Schalit mit einer Tarantella aus Millöckers "Gasparone" fanden ebensolchen Beifall wie das Auftreten der Chladekschülerin Lydia Brandlmayer, die eine Strauß'sche Pizzicato-Polka in bester Wiener Ballettschule zu höchster Wirkung führte.

Die drei Schülerinnen begleitete der Großneffe des Walzerkönigs, Eduard Strauß, der ebenfalls dem Konservatorium der Stadt Wien angehört.

Werke und darbietende Künstler wurden von Direktor Lustig-Prean vorgestellt, der in seinen Ausführungen auch des 50. Todestages Millöckers gedachte. Die Veranstaltung war ausgezeichnet besucht. Derartige Darbietungen sollen nunmehr bei Ausstellungen im Rathaus eine ständige Einrichtung werden.

Der Bürgermeister bei Gewerkschaftsjubilaren der Journalisten
=====

Dem Brauch, langjährige Gewerkschaftsmitglieder zu ehren, hat sich nun auch die Sektion Journalisten der Gewerkschaft der Angestellten der freien Berufe angeschlossen. Heute vormittag wurde im Presseklub zum erstenmal an Journalisten, die mehr als vierzig oder mehr als fünfundzwanzig Jahre Mitglieder der Gewerkschaft sind, das Goldene, bzw. das Silberne Ehrenzeichen des Österreichischen Gewerkschaftsbundes verliehen.

Unter den Ausgezeichneten befinden sich unter anderen bekannten Persönlichkeiten der Presse der Präsident der Journalistengewerkschaft, Professor V.L. Ostry, sowie die Chefredakteure Czerny, Deutsch, Eichirger, Dr. Funder, Dr. Husinsky, Dr. Kalmar, Klenner, Krämer, Dr. Winkler, Wolf und Zucker-Schilling.

Professor Ostry wies in seiner Ansprache auf die veränderte Situation im Pressewesen seit 1945 hin. Trotzdem ist es der Gewerkschaft gelungen, grundlegende Fortschritte zu erzielen. So konnte zum erstenmal der Kollektivvertrag für das gesamte Bundesgebiet zustandekommen. Präsident Ostry unterstrich die Forderung der Gewerkschaft nach der Wiedereinführung des alten österreichischen Pressegesetzes.

Bürgermeister Dr.h.c. Körner gratulierte den Jubilaren und gab seiner Genugtuung darüber Ausdruck, daß durch den Kollektivvertrag eine Übereinstimmung zwischen Wien und den Bundesländern erzielt worden sei. Er betonte, daß es auch auf anderen Gebieten zwischen den Ländern und der Bundeshauptstadt keine Differenzen mehr gebe.

Die Städtischen Bäder am Dreikönigstag
=====

Die Städtischen Bäder bleiben am Freitag, den 6. Jänner, (Feiertag) von 8 bis 13 Uhr geöffnet, die Schwimmhalle des Jörgerbades von 9 bis 19 Uhr.

Fleischausgabe
=====

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Für die laufende Woche (62/1) wird Rindfleisch ausgegeben. Die Fleischkleinabschnitte I der Lebensmittel- und Zusatzkarten werden mit je 50 Gramm eingelöst, der Fleischabschnitt 1 mit 100 Gramm.

Die Stadt Wien als Großeinkäufer
=====

Der Gemeinderatsausschuß für Wirtschaftsangelegenheiten hat im Anschluß an seine konstituierende Sitzung eine umfangreiche Liste von Warenbestellungen genehmigt. Demnach wurden bei verschiedenen Wiener Firmen Textilien, Einrichtungsgegenstände und

Bedarfsartikel im Wert von mehreren Millionen Schilling bestellt.

Der größte Teil dieser Waren ist für die Städtischen Krankenhäuser und Kinderheime bestimmt, so zum Beispiel 300.000 Meter Mollino, 36.000 Meter Chiffon, 30.000 Meter Livreegradl, weiters mehrere tausend Meter Kleider- und Hemdenstoffe, Arbeitsanzüge, Bettzeuge, Arbeitsschuhe u.a. Zugleich wurden auch in England größere Mengen von Baumwollgarnen bestellt, deren Verarbeitung österreichischen Textilfabriken in Auftrag gegeben wurde.

Neben größeren Bestellungen von Schulmöbeln wurde auch der Ankauf von 1.500 Gartenbänken und 55.000 Birkenrutenbesen genehmigt.

Verkehrsstörung auf der Linie 49
=====

Heute vormittag kam es auf der Hütteldorfer Strasse zu einem Unfall, der eine ungefähr halbstündige Verkehrsstörung der Linie 49 verursachte.

Ein stadtwärts fahrender Lastkraftwagen fuhr an einen

Mast der Strassenbahnoberleitung, der dadurch entzwei brach. Dabie rissen einige Verspannungsdrähte. Bis zur provisorischen Behebung des Gebrechens konnte die Linie 49 auf dem Streckenteil von der ehemaligen Kadettenschule bis zur Endstation Hütteldorf in beiden Richtungen nicht befahren werden. Die von der Stadt kommenden Züge der Linie 49 wurden über die Drechsler-Schleife geführt.